

Mitteilung des Sachwalters der Swissair-Gruppe an die Gläubiger und die Medien

**Schuldenruf erfolgt am 9. Januar 2002 - Verkauf von Atraxis, Restorama AG und Rail Gourmet Holding AG**

Küsnacht-Zürich, 21. Dezember 2001. In der Berichtswoche sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten. Einen besonderen Schwerpunkt der Tätigkeit des Sachwalters der SAirGroup, SAirLines, Swissair Schweizerische Luftverkehr AG und Flightlease AG, Karl Wüthrich, Wenger Plattner, und seines Stabes bildete die Vorbereitung des am 9. Januar 2002 erfolgenden Schuldenrufs. Dazu gehört auch die Schaffung der organisatorischen Voraussetzungen zur Verarbeitung der während der Anmeldefrist eingehenden Forderungsanmeldungen. Der Sachwalter erwartet mehrere zehntausend Forderungsanmeldungen. Mit der aufgebauten Organisation soll sichergestellt werden, dass rasch die Voraussetzungen für die Durchführung der Gläubigerversammlung geschaffen werden können. Ab 9. Januar 2002 werden auf der Website des Sachwalters ([www.sachwalter-swissair.ch](http://www.sachwalter-swissair.ch)) Formulare für die Forderungsanmeldungen sowie eine detaillierte Anleitung an die Gläubiger in Deutsch, Französisch und Englisch zur Verfügung gestellt werden.

**Verkauf von Beteiligungsgesellschaften**

Die Nachlassrichter in Zürich und Bülach haben dem Vertrag zwischen der Atraxis und der EDS zugestimmt. Dieses Geschäft kann nun vollzogen werden. Ebenfalls zugestimmt hat der Nachlassrichter in Zürich dem Verkauf der Restorama AG und der Rail Gourmet Holding AG an die Compass-Group. Die Vertragsbedingungen werden vom Sachwalter nicht öffentlich bekannt gemacht.

**Keine Medienmitteilungen über die Weihnachts- und Neujahrstage**

Am 28. Dezember 2001 und am 4. Januar 2002 werden keine Medienmitteilungen versendet.

\*\*\*

**Für weitere Informationen**

- Website des Sachwalters: [www.sachwalter-swissair.ch](http://www.sachwalter-swissair.ch)
- Filippo Th. Beck, Wenger Plattner, Telefon 01 914 27 70, Fax 01 914 27 88